



1. AUSGABE 2006

CDU Eppertshausen

I N F O R M I E R T

Leben, Wohnen &
Arbeiten in

Eppertshausen

Impressum
Herausgeber: CDU Eppertshausen
Grafik/Design: G. Schiavon
Herstellung: Verlagshaus Gruber
Druck: Druckhaus Bohl



www.cdu-eppertshausen.de

Der Bürger entscheidet!



1. Vorsitzender: Charles Ross

Am 26. März sind Kommunalwahlen. Dabei entscheiden die Bürger darüber, wer ihre Interessen in den nächsten fünf Jahren in den Kommunalparlamenten vertritt. Die Zusammensetzung der Gemeindevertretung entscheidet aber auch darüber, welche politische Richtung vorherrscht und welches Grundverständnis für eine Zusammenarbeit zwischen Bürger, Gemeindevertretung, Gemeindevorstand und Bürgermeister besteht.

Durch das relativ neue Kommunalwahlrecht mit Kumulieren (dem Anhäufen von bis zu 3 Stimmen für einen Kandidaten) und Panaschieren (dem Verteilen von Stimmen auf unterschiedliche Listen) kann der Bürger noch gezielter entscheiden, wem er die Zukunft Eppertshausens anvertraut.

Seit den letzten Kommunalwahlen im Jahre 2001 gibt es in der Eppertshäuser Gemeindevertretung eine Mehrheit von CDU und FDP. Diese Zusammenarbeit hat gleich von Anfang an Zeichen für eine neue Eppertshäuser Gemeindepolitik gesetzt. Auf Drängen der neuen Mehrheit wurde binnen weniger Monate durch die

Gemeinde ein Erweiterungsbau für die Kindertagesstätte Sonnenschein erstellt. Erst seit dem Erweiterungsbau gibt es für alle Eppertshäuser Kinder ab drei Jahren einen Kindergartenplatz.

Bei der Bürgermeisterwahl vom 1. September 2002 erhielt der CDU Kandidat Carsten Helfmann 60,2 % der Wählerstimmen. Der Amtsantritt von Bürgermeister Carsten Helfmann im Februar 2003 hat ebenfalls für neuen Schwung in Eppertshausen und der Eppertshäuser Gemeindepolitik gesorgt. Als ein Beispiel sei hier der Neubau der Kläranlage genannt, der ohne Aufnahme von Krediten finanziert wurde. Die Reinigungswerte der neuen Kläranlage sind nicht nur für die Umwelt gut, ebenso spart die Gemeinde erhebliche Beträge bei der Abwasserabgabe. Die Finanzsituation der Gemeinde konnte durch CDU/FDP wesentlich verbessert werden. Seit 2001 wurden die Schulden um rund 300.000 Euro reduziert, der Betrag der Rücklagen (das Sparbuch der Gemeinde) wurde von rund 915.000 auf über 2 Millionen Euro mehr als verdoppelt. Erstmals seit 10 Jahren übersteigen nun die Rücklagen wieder die Schulden. Trotzdem wurde seit 2001 für mehr als 7 Millionen Euro in die Zukunft von Eppertshausen investiert.

Auch die Aktion „CDU vor Ort“ ist Bestandteil des frischen Windes in Eppertshausen. Die CDU Fraktion bekam bei diesen Veranstaltungen viele Anregungen und Verbesserungswünsche direkt vom Bürger. Zudem konnten wir sicherstellen, dass aktuelle Probleme rechtzeitig bekannt und gelöst wurden. In dieser Zeitung möchten wir Ihnen weitere der von uns seit 2001 erzielten

Neue Homepage der CDU Eppertshausen eröffnet

Ab sofort präsentiert sich die CDU Eppertshausen im Internet mit einer neuen Homepage.

Nicht nur das Design hat sich geändert, auch der Funktions- und Informationsumfang hat sich gesteigert.

www.cdu-eppertshausen.de



Neben aktuellen Informationen und Terminen rund um die Aktivitäten der CDU Eppertshausen bietet die neue Webseite ein Gästebuch, in dem die Bürgerinnen und Bürger ihre Vorschläge, Wünsche und Kritik äußern können.

Erfolge aufzeigen und unsere Ideen für die nächsten Jahre vorstellen. Wir würden uns freuen, wenn unsere geleistete Arbeit, unsere Ideen und unsere Kandidatenliste ein Paket bilden, das Ihre Zustimmung als Wähler findet.

Unterstützen Sie uns dabei, dass es weiter eine sachliche Zusammenarbeit zwischen Gemeindevertretung und Gemeindevorstand einerseits sowie Bürgermeister Helfmann andererseits gibt.

Wir bitten Sie um Ihre Stimme und Ihr Vertrauen bei der Kommunalwahl am 26. März 2006, damit wir weiter an einer guten Zukunft für Eppertshausen arbeiten können.

CDU – Gestalten Sie mit uns die Zukunft



Leben, Wohnen & Arbeiten in Eppertshausen

Unser Zukunftsprogramm für Eppertshausen

Familie & Soziales

- Weiterführung und Ausbau der Betreuungsangebote für Kinder von zwei bis zehn Jahren
- Unterstützung der Stephan-Gruber-Schule hinsichtlich der Sicherung ihrer Existenz und beim weiteren Ausbau als familienfreundliche Schule.
- Umwandlung der befristeten Stelle für den/die Jugendpfleger/in in eine dauerhafte Beschäftigung.
- Aktive Jugendarbeit der Gemeinde (Ausbildungsbörse, Jugendcontainer uvm.)
- Bau des Kinderspielplatzes „Auf der Bayerswiese“ im Jahre 2006.
- Erweiterung des Freizeitgeländes am Haus Westermann unter Einbeziehung des ehemaligen Gombertgrundstücks. In Zusammenarbeit mit Bürgern und Vereinen soll ein Konzept für die zukünftige Gestaltung erstellt werden. Zur Finanzierung werden wir uns um Sponsoren bemühen.
- Verkauf des Spielplatzes „Am Spielplatz“ und Verwendung des gesamten Erlöses als zusätzliche Geldmittel für die Neugestaltung aller bestehender Kinderspielplätze, gemäß dem Willen des Bürgerentscheids.
- Bildung eines Seniorenbeirates
- Der/Die Sprecher/-in der Ortsvereine und des Seniorenbeirates sollen ein ständiges Rederecht im Sozial-, Sport-, Kultur-, Jugend- und Seniorenausschuss erhalten.
- Gewinnung von Spielplatzpaten
- Vergünstigter Verkauf gemeindeeigener Bauplätze im Baugebiet „Auf der Bayerswiese II“ an Familien mit Kindern.

Wirtschaft & Arbeit

- Die CDU hat in den letzten Jahren die Voraussetzungen geschaffen, dass noch im Frühling 2006 mit den Bauarbeiten für das Gewerbegebiet „Nördlich des Ziegelhüttenweges“ begonnen wird.
- Entlastung der Ortsdurchfahrt von Schwerlastverkehr durch Anbindung des Gewerbegebiets „Auf dem Ruppels“, des Gewerbeparks „Urberacher Straße und des neuen Gewerbegebiets an die Messeler Straße.
- Ortsansässige Unternehmen erhalten die Chance sich zu erweitern.
- Die Abwanderung von Betrieben soll gestoppt werden
- Arbeits- und Ausbildungsplätze und wesentliche Steuereinnahmen werden gesichert
- Ansiedlung neuer Betriebe und Schaffung zusätzlicher Arbeits- und Ausbildungsplätze
- Wir führen die positive Zusammenarbeit zwischen dem ortsansässigen Gewerbe, dem Gewerbeverein und der Gemeinde fort.
- Gemeinsame Projekte mit dem Gewerbeverein (Poller, Schutzburg, Auflage eines Ortsplans, Gewerbeausstellung, Eiszeitfest, Verkaufsoffener Sonntag) dienen dem Wohl aller Bürger.
- Für Eppertshäuser Jugendliche soll dauerhaft ein Bewerbungstraining angeboten werden.
- Wir unterstützen die Ausbildungsbörse der Gemeinde und werden die Schaffung zusätzlicher Ausbildungsplätze weiterhin finanziell fördern.



Leben, Wohnen & Arbeiten in Eppertshausen

Sicherheit

- Förderung des Brand- und Katastrophenschutzes
- Maßnahmen zur Sicherstellung der 10-minütigen Hilfsfrist bei der Versorgung mit Rettungsdienst/Notarzt
- Finanzielle Unterstützung der Schnellen Einsatzgruppe des DRK Eppertshausen zur Verbesserung der medizinischen Erstversorgung in unserem Ort (z.B. Gerät zur Herz-Kreislaufwiederbelebung)
- Ausbau polizeilicher Beratungsangebote vor Ort
- Verstärkung der Drogen-, Sucht- und Gewaltprävention
- Einführung von RINGMASTER (schnelle telefonische Information der Bevölkerung über sicherheitsrelevante Vorkommnisse in Eppertshausen)

Vereine

- Die Vereine sind wichtige Bausteine des Eppertshäuser Ortsgeschehens. Wir werden alle Vereine nach wie vor fördern. Die Vereinsfördermittel bleiben in voller Höhe erhalten.
- Mit der CDU müssen die Vereine für ihre Übungsstunden auch weiterhin keine Nutzungsentgelte für gemeindliche Einrichtungen bezahlen.
- Jeder Verein erhält einmal pro Jahr ein kostenloses Belegungsrecht für eine gemeindliche Einrichtung
- Einführung und Ausgabe der Ehrenamts-Card
- Neben der Ehrung von Vereinsmitgliedern werden wir auch dem Einsatz jener Personen mehr Anerkennung schenken, die ehrenamtliche Tätigkeiten außerhalb von Vereinen erbringen.
- Unterstützung der Kinder- und Jugendarbeit in Vereinen und Kirchen
- Beide Kirchen gehören zum Eppertshäuser Ortsbild. Vereine und Kirchen sollen auch weiterhin 10 % Investitionszuschuss von der Gemeinde erhalten.

Allgemeines

- Die Mehrzweckhalle soll erhalten bleiben, grundhaft saniert und modernisiert werden.
- Das Regenüberlaufbauwerk am Bahnhof soll im Jahre 2006 modernisiert werden. Damit haben die Geruchsbelästigungen für die Anwohner der Feldstraße ein Ende.
- Aktive Bürgerbeteiligung und Bürgerinformation
- Die positiv angenommene Aktion „CDU vor Ort“ wird fortgesetzt.
- Langfristiges Konzept für die Instandsetzung der Gemeindestraßen, dabei Vorrang für Sanierung der Fahrbahnoberfläche.
- Steigerung der Wohnqualität und der Verkehrssicherheit durch Umgestaltung der Ortseinfahrten
Zur Entlastung des Gemeindehaushaltes werden diese Maßnahmen im Zuge der Sanierung der jeweiligen Landes- und Kreisstraßen durchgeführt.
- Attraktive Umgestaltung der Hauptstraße im Zuge der Erneuerung durch das Land Hessen
- Umsetzung des CDU Antrages zum Baugebiet Bayerswiese II mit Erschliessung über die K183. Der Radweg entlang der Babenhäuser Straße soll saniert werden.
- Fortführung der Aktion „Saubere Gemarkung“



Sponsoren

Alarmanlagen
Netzwerktechnik
Telekommunikation
Wartung & Instandsetzung



KomTec
Kommunikationstechnik von A-Z

Im See 3
D-64859 Eppertshausen
Tel.: 0 60 71 / 3 22 70
www.komtec.org

 **Energy Products Gruber**

Elektrotechnische Anlagen • Ökotec-Partner

Jahnstr. 12
D-64859 Eppertshausen
Tel.: 0 60 71 / 3 54 82
www.energyproducts-g.com

HEIZUNG KLIMA



BAD WELLNESS

Eppertshausen • Hauptstraße 91 • Tel. 61 33 00

HIER BEGINNT DER WEG VOM
BADTRAUM zum TRAUMBAD...

- Ihr Vertrauen
- gemeinsame Inspiration
- unsere kompetente Ausführung


...GEHEN WIR IHN GEMEINSAM!



Busreisen • Busanmietung
Bus/Flug-Gruppenreisen
Vereins-Club-Jahgangsreisen
Transferfahrten • Kreuzfahrten • Hotels
Mietwagen • Flüge weltweit • Last Minute
Alle Veranstalter buchbar
www.helfmann.de • www.flugboerse.de
Tel. 06071-38859 • Fax 06071-38750

**Bus+Flugtouristik
HELFMANN**
Hauptstr. 69

**Architekturbüro
Eppertshausen**



**K.-L. Puß
&
M. Kramer**

Dipl. Ing. Architekten - Innenarchitekt
64859 Eppertshausen
Tel. 06071-31517 Fax 37700
architekt-eppertshausen.de

Beispiele unserer Erfolge

- Einen unserer Schwerpunktthemen im Wahlkampf 2001 war, dass alle Eppertshäuser Kinder ab dem 3. Lebensjahr einen Kindergartenplatz in Eppertshausen erhalten sollen. Kein Eppertshäuser Kind sollte in eine Nachbarkommune in den Kindergarten fahren müssen.
- Gleich nach der Kommunalwahl im März 2001 haben wir in der Gemeindevertretung einen Erweiterungsbau der Kindertagesstätte Sonnenschein (Abteistraße) beschlossen. Der neue fünfte Gruppenraum konnte noch Weihnachten 2001, pünktlich zum neuen Kindergartenjahr, eingeweiht werden. Der Gemeinde sind dadurch ~ 210.000 Euro Investitionskosten entstanden. Allen Eppertshäuser Kindern ab dem 3. Lebensjahr kann seitdem ein Kindergartenplatz angeboten werden. Mittlerweile bietet Gemeinde sogar fünf Plätze für Kinder ab dem 2. Lebensjahr an.
- Wie versprochen, haben wir die Zahl der Kinderhortplätze erhöht. Durch Umbauten in der Kindertagesstätte St. Sebastian konnte die Zahl von 10 auf 25 Plätze erhöht werden. Die Umbauten beliefen sich auf einen Betrag von ~ 60.000 Euro.
- In beiden Kindertagesstätten wurden Elterninitiativen zur Neugestaltung der Außengelände finanziell und personell durch die Gemeinde unterstützt.
- Auf unseren Antrag hin hat die Gemeinde eine Jugendpflegerin eingestellt. Das Arbeitsverhältnis ist zunächst auf zwei Jahre und auf eine Halbtagsstelle begrenzt. Sie unterstützt die Vereine und Kirchen bei deren Kinder-/Jugendaktivitäten. Zudem organisiert die Jugendpflegerin Angebote wie den neuen Jugendcontainer, Kinderkino, Ausbildungsbörse, Bewerbungstraining und vieles mehr.
- Das Angebot der Ferienfreizeit wurde von 12 auf 22 Veranstaltungen in den Sommerferien ausgebaut.
- Der Ankauf des ehemaligen Gombert-Geländes, im Dezember 2005, für den symbolischen Kaufpreis von 1 Euro eröffnet neue Gestaltungsmöglichkeiten für das unmittelbar angrenzende Haus Westermann. Unter anderem könnte hier der von uns angekündigte Abenteuerspielplatz entstehen.
- Im Wartesaal des Eppertshäuser Bahnhofs wurde durch die CDU ein regelmäßiges offenes Treffen für ALT und JUNG mit dem Namen „Eppertshäuser Geschwätz“ ins Leben gerufen.
- Das Baugebiet Bayerswiese wurde in nur sechs Monaten erschlossen. Die gemeindeeigenen Grundstücke in diesem Gebiet wurden mit Vergünstigungen an Familien mit Kindern verkauft. Der für dieses Gebiet noch offene stehende Kinderspielplatz wird im Jahre 2006 realisiert. Im Haushalt 2006 stehen dafür 65.000 Euro bereit. Wie bei vielen anderen Projekten auch, werden hier die Meinungen der Bürgerinnen und Bürger eingebunden.
- Durch unsere Initiativen wurden die Voraussetzungen geschaffen, dass das Baugebiet Bayerswiese II bald beplant und erschlossen werden kann.
- Der „Failisch-Weg“ (Radweg zwischen Failisch und Ort) wurde auf unser Drängen hin komplett erneuert. Ebenso wurden eine ganze Reihe viel genutzter Wald-, Wander- und Feldwege grundhaft erneuert.
- Für das neue Gewerbegebiet haben wir die planungsrechtlichen Voraussetzungen geschaffen, damit dort bald ein Gewerbegebiet entstehen kann. Am 21.02.06 wurde eine Firma mit der Erschließung und Vermarktung beauftragt. Nach Ausschreibung wird mit der Erschließung im Frühjahr 2006 begonnen.
- Durch die Initiative der CDU und Zusammenarbeit mit dem örtlichen Gewerbe wurden seit dem Jahr 2003 fünf zusätzliche Ausbildungsplätze geschaffen.
- Die über 40 Jahre alte Eppertshäuser Kläranlage erbrachte nicht mehr die geforderte Reinigungsleistung. Zum Schluss musste die Gemeinde jährlich ~ 44.000 Euro Abwasserabgabe zahlen. Wir haben einen Neubau der Kläranlage in die Wege geleitet und umgesetzt. Der Umbau ist abgeschlossen. Die Gemeinde spart nun jedes Jahr über 27.000 Euro Abwasserabgabe und über 20.000 Euro für die Klärschlamm Entsorgung ein. Die Finanzierung des rund 3,5 Millionen Euro teuren Umbaus konnten wir sicherstellen, ohne Kredite aufnehmen zu müssen.

Termine

01.03.06	CDU Heringssessen	Mehrzweckhalle
04.03.06	CDU vor Ort	Nieder-Röder-Straße, Beethovenstraße, R.-Wagner-Str., Schubertstr., Joh.-Seb.-Bach-Str, Abteistraße Kreuzbruch
09.03.06	Präsentation des CDU-Wahlprogramms und Diskussion mit den Bürgern	Cafe Homer
11.03.06	CDU vor Ort	Waldstraße, W. Leuschner- Str., Im Bubenthal und Auf der Bayerswiese
17.03.06	Podiumsdiskussion der Kolping-Familie	Im Feuerwehrgerätehaus
18.03.06	Infostand	Penny-Markt
25.03.06	Infostand	HL-Markt
26.03.06	Kommunalwahlen kostenfreier Fahrdienst 0800-6485900	Stephan-Gruber-Schule



Leben, Wohnen & Arbeiten in Eppertshausen

Unsere Kandidaten:



1. Carsten Helfmann



2. Rainer Eder



3. Rita Filipp



4. Charles Ross



5. Ewald Gillner



6. Elisabeth Müller



7. Hans-Dieter Lehnen



8. Stephan Brockmann



9. Marita Euler



10. Thorsten Schrod



11. Iris Frühwein



12. Michael Kramer



13. Udo Küpper-Tetzel



14. Anja Kühnscherf



15. Manfred Beckmann



16. Jochen Freibert



17. Rita Brockmann



18. Walter Gruber



19. Karl-Ludwig Pulß



20. Horst Kahlert



21. Michel Gahlbeck



22. Danielle Jean



23. Franz-Josef Michl



24. Brigitte Pesl



25. Oliver Waldmann



26. Silvia Herlach



27. Jakob Murmann



28. Roland Reichelt



29. Volker Weber



30. Stephan Euler

26. März



Wählen Sie Liste 1

Kumulieren und Panaschieren – wie geht das?

Sie haben 27 Stimmen!

- Sie können alle 27 Stimmen an verschiedene Bewerberinnen und Bewerber in verschiedenen Wahlvorschlägen vergeben – panaschieren – und dabei **jeder Person** auf dem Stimmzettel **bis zu drei Stimmen** geben – kumulieren – (oder oder).
- Sie können, wenn Sie nicht alle 27 Stimmen einzeln vergeben wollen oder noch Stimmen übrig haben, **zusätzlich einen Wahlvorschlag** in der **Kopfleiste** kennzeichnen . In diesem Fall hat das Ankreuzen der Kopfleiste zur Folge, dass den Bewerberinnen und Bewerbern des betreffenden Wahlvorschlags in der Reihenfolge ihrer Benennungen so lange eine weitere Stimme zugerechnet wird, bis alle Stimmen verbraucht sind.
- Sie können **einen Wahlvorschlag** auch **nur** in der **Kopfleiste** kennzeichnen , ohne Stimmen an Personen zu vergeben. Das hat zur Folge, dass jede Person in der Reihenfolge des Wahlvorschlags so lange jeweils eine Stimme erhält, bis alle 27 Stimmen vergeben oder jeder Personen des Wahlvorschlags drei Stimmen zugeteilt sind.
- Falls Sie einen Wahlvorschlag in der Kopfleiste kennzeichnen, können Sie auch Bewerberinnen und Bewerber in diesem Wahlvorschlag **streichen**; diesen Personen werden keine Stimmen zugeteilt.

Liste für Briefwahl

1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	<input type="checkbox"/>
101	Helfmann , Carsten		
102	Eder , Rainer		
103	Filipp , Rita		
104	Ross , Charles		
105	Gillner , Ewald		
106	Müller , Elisabeth		
107	Lehnen , Hans-Dieter		
108	Brockmann , Stephan		
109	Euler , Marita		
110	Schrod , Thorsten		
111	Frühwein , Iris		
112	Kramer , Michael		
113	Küpper-Tetzl , Udo		
114	Kühnscherf , Anja		
115	Beckmann , Manfred		
116	Freibert , Jochen		
117	Brockmann , Rita		
118	Gruber , Walter		
119	Pulß , Karl-Ludwig		
120	Kahlert , Horst		
121	Gahlbeck , Michael		
122	Jean , Danielle		
123	Michl , Franz-Josef		
124	Pesl , Brigitte		
125	Waldmann , Oliver		
126	Herlach , Silvia		
127	Murmann , Georg-Jakob		

Wahlmaschine im Wahllokal



Die Wahlmaschine unterstützt den Wähler gerade beim kumulieren und panaschieren. Statt anzukreuzen, gilt das Drücken auf das mit dem Kandidaten gekennzeichnete Feld. Gleichzeitig zählt die Maschine die Anzahl der vergebenen Stimmen und zeigt den aktuellen Stand auf einem Display an. Natürlich können Sie auch hier mit einem einzigen Knopfdruck in der Kopfleiste, die Partei ihres Vertrauens wählen. Die Maschine vergibt dann selbständig die 27 Stimmen nach der vorgegeben Reihenfolge. Erst mit Knopfdruck „Stimmabgabe“ wird der Wahlvorgang beendet und sozusagen der Stimmzettel in die Urne gegeben. Sollten Sie noch Fragen zur Wahlmaschine haben, rufen sie uns unter **06071-31469** an.

Wir helfen Ihnen gerne.

Nutzen Sie unseren Fahrdienst zum Wahllokal.
Rufen Sie an unter der kostenlosen Rufnummer **0800-6485900**
Weitere Informationen finden Sie im Internet unter **www.cdu-eppertshausen.de**